

Unterdeckung

Praktische Orientierungshilfe

Die Verlegung von kleinformatigen Plattenwerkstoffen erfordert präzise und zeitaufwändige Vorarbeiten. Eine Vordeckbahn mit Rasterprägung bietet eine Orientierungshilfe und spart somit Zeit und Geld.

Verlagsgesellschaft
Rudolf Müller GmbH & Co. KG
Stolberger Str. 84
50933 Köln
Tel.: 02 21/54 97-0
Fax: 02 21/54 97-326





← Die Deckungsarbeiten konnten präzise und zügig vonstatten gehen. Der Einsatz der strukturierten Fassadenbahn bedeutete eine deutliche Arbeitserleichterung und Zeitersparnis.

Unterdeckung

Praktische Orientierungshilfe

Die Verlegung von kleinformatischen Plattenwerkstoffen erfordert präzise und zeitaufwändige Vorarbeiten. Eine Vordeckbahn mit Rasterprägung bietet eine Orientierungshilfe und spart somit Zeit und Geld.

Vor der Montage von Schiefer-, Faserzement-Metallplatten oder bei Schindeldeckungen muss der Dachdecker zunächst die Dach- oder Fassadenfläche einteilen. Bei der traditionellen Methode arbeitet man sich dabei vom ausgerichteten Anfangsgebinde aus vor und bringt für jedes nachfolgende Gebinde einen Schnurschlag an. Dies bedeutet – besonders bei kleinformatischen Plattenwerkstoffen – einen erheblichen Zeitaufwand. Bei Platten im gängigen Format von 20 × 20 cm zum Beispiel erfolgt der erste Schnurschlag auf Höhe Oberkante der untersten Plattenreihe – also bei zwanzig Zentimetern abzüglich des vorgesehenen Überstandes der Tropfkante. Für

den zweiten und alle weiteren Schnurschläge ergibt sich der Schnürabstand aus der Plattenhöhe abzüglich der notwendigen Höhenüberdeckung von mindestens vier Zentimetern. Je nach Einteilung erfolgt also mindestens alle 16 Zentimeter ein Schnurschlag. Das sind fünf bis sechs Abschnürvorgänge je steigendem Meter.

Wie dieser Aufwand für die Markierungsarbeiten deutlich reduziert werden kann, zeigte sich bei der Giebelbekleidung eines Wohnhauses in Welver. Dabei wurde die robuste Unterdeckbahn Delta-Maxx der Firma Dörken ausgewählt, die mit ihrer aufgeprägten Gitterstruktur den Aufwand für das Abschnüren der Gebindelini­en auf ein Minimum reduzierte. Notwendig waren lediglich ein Schnurschlag für die Ausrichtung der ersten Bahn und das Anreißen der Gebindehöhen am Anfangsort.

Die beschriebene Art der Verlegung ist bei allen gängigen Deckmaterialien anwendbar, die auf der Unterkonstruktion angezeichnet werden können. Durch die enge Rasterung der Bahn kommt der Verlegevorteil zudem bei jedem Plattenformat zum Tragen. Auch bei Öffnungen für Türen und Fenster, bei denen man nach Möglichkeit die Gebinde als ganze Reihen anschließen möchte, bietet die Rasterstruktur eine praktische Hilfe.

Dörken GmbH & Co. KG, Wetterstraße 58, 58313 Herdecke, Tel.: 0 23 30/6 30, Fax: 0 23 30/6 33 55, bvt@doerken.de, www.doerken.de.

Detail: Die Arbeitsschritte im Bild



↑ Der erste Schnurschlag erfolgte in Bahnenbreite auf 1,50 Meter Höhe.



↑ Dann wurde die Fassadenbahn entlang des Schnurschlages ausgerichtet. Die Bahn wurde dabei straff gespannt und ausreichend fixiert, damit das Material nicht durchhängt oder im Wind flattert.



↑ Es folgte die Deckung mit Faserzementplatten im Format 20 x 20 cm. Die sehr engmaschige Gitterbedruckung im Raster 1 x 1 cm ermöglichte dabei eine genaue Ausrichtung.



↑ Auch der Schnurschlag für die Ausrichtung der Anschlussbahn konnte entfallen. Die Rasterlinien dienen auch hier als genaue Orientierungshilfe für eine fluchtgerechte Verlegung.

DÖRKEN-INFO

Sie sind an weiterreichenden Informationen zu den DELTA-Unterspannbahnen, Fassadenbahnen, Luft- und Dampfsperren interessiert? Sie hätten gerne detaillierte Produktbroschüren mit nützlichen Hinweisen zu Technik und Verarbeitung? Sie haben noch anwendungstechnische Fragen?

Dann zögern Sie bitte nicht und nutzen den direkten Draht zu den Dörken-Experten:

Telefon: 0 23 30/63-5 78,

Telefax: 0 23 30/63-4 63,

E-Mail: bvf@doerken.de,

oder Sie schauen einfach ins Internet:

www.doerken.de.

DELTA[®] schützt Werte. Spart Energie. Schafft Komfort.

Beliebte Rolle.



PREMIUM-QUALITÄT

DELTA[®]-MAXX

Deutschlands meistgekaufte diffusionsoffene Unterdeckbahn für vollgedämmte Steildächer.

- 15-jährige Zuverlässigkeitserfahrung.
- Schwer entflammbar.
- Hohe Dampfdruckdurchlässigkeit.
- Einfache Verlegung durch geglättete Vlies-Unterseite und Karo-Oberflächenprägung.
- Mit Feuchtespeicherfläche.

Als Systemergänzung für innen empfehlen wir die Luft- und Dampfsperre DELTA[®]-REFLEX/DELTA[®]-REFLEX PLUS.

Sie erhalten von Dörken auch das praktische DELTA[®]-Zubehör.